

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin an alle YLs, OM und SWLs. Hier ist DLØSH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DF3LE, mein Name ist Bernd und ich begrüße alle zuhörenden Stationen.

(Bestätigung mit „7“ beginnend)

Die Meldungen des 47. SH-Rundspruchs vom 17.11.2014 im Überblick:

Distrikt M

- **Bericht von der DARC-Mitgliederversammlung des DARC vom 15.11.2014 ab 14:00 Uhr**
- **Grünkohlessen beim OV Süderbrarup, M15**

Nachbardistrikte

- **Nachtfuchsjagd im Tangstedter Forst am 22. Nov. 2014 vom OV E12**
- **SDR-Vorführung in Cuxhaven (Software Defined Radio)**
- **33. INTERRADIO 2014 am 8. November Info 6**

Baunatal

- **Soziale Medien - Twitter auf Erfolgskurs**
- **Ehemals größte Kurzwellen-Sendeanlage Europas - KW-Rundfunksendeanlage Wertach Tal wird abgerissen**
- **RTA zu Regelungen im 50-MHz- und 70-MHz-Bereich**

- **Gunda Radwan, DO1OMA, erhielt Auszeichnung des YL-Referates**

Funkbetrieb

Heute – Historisch

Termine

- **Termine in Kurzform**
- **Conteste**

Zu guter Letzt

Bericht von der DARC-Mitgliederversammlung des DARC vom 15.11.2014 ab 14:00 Uhr.

Von Sonnabend, dem 15.11.2014 bis Sonntag 16.11.2014 fand die DARC-Mitgliederversammlung im Rilano Hotel in Hamburg statt.

Am 15.11.2014, ab 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr und nach der Mittagspause, ab 14:00 Uhr, war es DARC-Mitgliedern möglich, an der öffentlichen Mitgliederversammlung teilzunehmen.

Dieser Bericht beginnt ab 14:00 Uhr (am 15.11.2014).

Der DARC-Vorsitzende, Steffen Schöppe, DL7ATE, überreichte nach der Begrüßung die goldene Ehrennadel an Felicitas Wolff, DL9XBB, der Distriktvorsitzenden von Echo und dankte für ihr Engagement im DARC sowie für die Ausrichtung der Tagung im Rilano.

Eine weitere goldene Ehrennadel erhielt Peter Messthaler, DG4NBI, Distriktvorsitzender Franken und OVV von B02, Ansbach sowie Sprecher des DARC-Haushaltsausschusses. Steffen Schöppe würdigte ihn als verlässlichen Ratgeber im Verband sowie als Meister der Zahlen und Schlitzohr in Sachen Finanzen.

2 Amateurratsmitglieder waren zu verabschieden:

- 1) Hilmar Butler, DJ6EU, als ehemaliger DV aus dem Distrikt M von 2010 bis 2014
- 2) Heinz Sarrasch, DJ7RC

Gegen die Tagesordnung erfolgten keine Einwände. Es wurde festgestellt, dass ein Amateurratsmitglied unentschuldigt fehlte. Also waren von 78 Stimmen nur 74 Stimmen anwesend. Die Versammlung war voll beschlussfähig.

Zum dem Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17.05./18.05.2014 in Baunatal waren einige Ergänzungen vorzunehmen. Es wurde angemerkt, dass Protokolle zu den DARC-Mitgliederversammlungen immer Ergebnisprotokolle sind.

Danach folgte die Aussprache zu den Berichten.

- Antrag aus 2010 – Überarbeitung der Satzung des DARC
- Übertragung der OV-Konten zur Postbank fast abgeschlossen.
- Deutschland hat für 2017 den Zuschlag für die IARU-Konferenz erhalten.

Der Beirat der Verlags-GmbH des DARC meldete keine besonderen Vorkommnisse.

Die Rechnungsprüfer für das Jahr 2013 (Abschluss des Geschäftsjahres am 10.01.2014) stellten fest, dass die Vermögensstruktur des DARC ausreichend ist.

In 2013 wurden für Jugendarbeit 45.000,- € ausgegeben.

Es konnten Spenden in Höhe von 27.206,-€ verzeichnet werden.

Zum Abschluss des Geschäftsjahres waren noch Belege aus Ortsverbänden rückständig.

Dem Wunsch des Vorstandes ein weiteres Vorstandsmitglied zu wählen konnte nicht entsprochen werden, da keine Wahlvorschläge vorlagen.

Für die DARC Verlags GmbH wurden 3 Beiräte gewählt:

Johann P. Ritter, DH2BAO, mit 64 Stimmen (von anwesenden 74), Heinz Mölleken, DL3AH (68 Stimmen),

Rolf Heide, DL1VH (70 Stimmen).

Hier werden einige wichtige Anträge genannt, denen zugestimmt wurde:

1. Dem Antrag des Vorstandes um einen Nachtragshaushalt in Höhe von 22.752,26 € wurde zugestimmt.

Begründung: Erhöhte Reisekosten des Vorstandes sowie hohe IT-Kosten, weil externe Hilfe in Anspruch genommen werden musste.

2. Erweiterung der Satzung § 14 Ziffer 7 – Versammlung des Amateurrates

Anträge zu der Versammlung des Amateurrates können von jedem Mitglied nach Entscheidung durch die Ortsverbands-Mitgliederversammlung und Zustimmung durch die Distriktsversammlung gestellt werden. Ferner können von jedem Mitglied der Distriktsversammlung nach Zustimmung von mindestens einem Drittel der Distriktsversammlung sowie von jedem Mitglied des Amateurrates, des Vorstandes und von den Referenten Anträge an die Versammlung des Amateurrates gestellt werden. Außerdem kann jedes Mitglied Anträge an die Versammlung des Amateurrates stellen, wenn der Antrag durch insgesamt mindestens 300 (Änderung zum ursprünglichen Antrag) Mitglieder unterstützt wird und diese Mitglieder dies in Schriftform (§ 126 BGB) erklären (Mitgliederantrag). Die Erklärungen der Mitglieder sind bei Antragstellung in Urschrift beizufügen.

Der Antrag wurde mit 67 Stimmen angenommen. Eine Eintragung beim Amtsgericht soll erfolgen.

3. Die Geschäftsordnung (GO) ist in Punkt 4.8.1. wie folgt neu zu formulieren:

4.8.1. Zuweisungen, Eigenmittel und Zuschüsse der Ortsverbände:

Zur Bestreitung seiner Aufgaben erhält der Ortsverband eine von der Mitgliederversammlung festgesetzte Zuweisung. Diese besteht aus einem Festbetrag (Sockelbetrag) und einem mitgliederabhängigen Betrag je Mitglied im Ortsverband. Die Auszahlung erfolgt zum 30.06. eines jeden Kalenderjahres.

Darüber sowie über die vom Ortsverband selbst beschafften Mittel und über gegebenenfalls erhaltene Zuschüsse ist der Ortsverbandsvorstand unter Beachtung von § 8 Ziff. 4 der Satzung Verfügungsberechtigt.

Ortsverbände können zur Finanzierung förderungswürdiger Aktivitäten und Projekte, insbesondere mit dem Ziel der Mitgliedergewinnung, Jugendarbeit, Ausbildungskurse sowie der wirksamen Öffentlichkeitsarbeit, Mittel formlos bei dem jeweiligen Distriktvorstand beantragen.

Der Antrag wurde angenommen.

DL3YAT, Georg Westbeld vom Distrikt G (Köln-Aachen) stellte ein Mediakonzept zur Gewinnung neuer Mitglieder in Form eines Pilotfilms vor:

Das WEB-Magazin soll unter dem Titel „Funkfeuer“ angeboten werden.

Inhalt des WEB-Magazins:

Videos im Internet,

Interviews,

Beantwortung von Fragen,

Vorstellung von technischen Gegenständen.

Sein Vorschlag: es sollen pro Jahr 12 Filme gedreht werden. Kostenpunkt pro Film etwa 4.000,- € (wahrscheinlich mehr).

Über den Vorschlag wird bei der nächsten DARC-Mitgliederversammlung in Baunatal beraten.

DC8LC, Carmen

OV-Abend Süderbrarup, M15

Der OV Abend im November am Freitag, 28. November fällt aus, weil es dafür ein Grünkohlessen am 14. November gab.

Nachtfuchsjagd im Tangstedter Forst am 22.11.2014 vom OV E12

Hallo Fuchsjagd-Freunde!

Der Ortsverband Norderstedt, E12, veranstaltet auch in diesem Jahr wieder eine 80m-Nachtfuchsjagd.

Sie findet am Sonnabend, den 22. Nov. 2014 ab 17:30 Uhr MEZ im Tangstedter Forst des Staatsforstes Rantzeau nahe Norderstedt statt. Im Rahmen dieser ARDF-Veranstaltung sind drei im Gelände versteckte 80m-Füchse zu finden.

Treffpunkt ist, wie im vergangenen Jahr, der nördliche Parkplatz an der Straße "Glashütter Weg". Er ist zu erreichen über die Autobahn A7, Ausfahrt Hamburg- Schnelsen-Nord. Dort weiter auf der B432 Richtung Norderstedt.

GPS-Koordinaten des Treffpunktes: Breite 53,7265° / Länge 10,0600°

Wegbeschreibung siehe auch <http://dl5hck.darc.de>

Alle Fuchsjägerinnen und Fuchsjäger sind herzlich eingeladen.

73 de Klaus, DL5HCK

SDR-Vorführung in Cuxhaven (Software Defined Radio)

Der OV Cuxhaven lädt zu einem Informationsabend zum Thema „Software Defined Radio“ (SDR) ein. Wir bieten eine Vorführung aus erster Hand zum Thema SDR.

Termin: Freitag, den 21. November 2014 Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Staatliche Seefahrtsschule, Am Seedeich 36, 27472 Cuxhaven. Gastgeber ist der OV Cuxhaven, Durchführender: Klaus Lohmann, SDR-Funktechnik GmbH (FLEX).

Um eine unverbindliche Antwort wird gebeten. Bitte weiterleiten an Interessierte. Weitere Infos können beim OVV Uwe Wensauer, DK1KQ, Tel. 04721-731010 oder E-Mail: DK1KQ@dark.de eingeholt werden.

33. INTERRADIO 2014 am 8. November Info 6

Zum 33. Mal öffnete die INTERRADIO in Hannover auf dem Messegelände am 08. November in der Halle 2. Letztlich haben sich zum Schluss mehr als 40 gewerbliche Aussteller angemeldet. Hier wurden die neuesten Amateurfunkgeräte von ICOM und Kenwood, der neue TS 590, YAESU und Hytera durch die Deutschlandniederlassungen gezeigt. Der Flohmarkt wurde im „Last run“ vollständig ausgebucht. Leider haben einige Flohmarktanbieter unter der Befürchtung des Bahnstreiks Ihre Teilnahme kurz zuvor abgesagt. Sehr zur Freude der übrigen Flohmarktanbieter. Denn mit rund 2.500 Besuchern konnten damit 200 Besucher mehr in Hannover begrüßt werden gegenüber dem Vorjahr. Zum einen lag es sicher am günstigeren Termin. Neu waren aber auch andere Wege Besucher nach Hannover zu holen. Unter anderem Werbemaßnahmen in Facebook. Hier lockten tägliche Bilderfolgen und tagesaktuelle Ankündigungen „Schaulustige“ in unsere „Technikfreakshow mit den vielen Gizmos“, so O-Ton einer der „Neulandbesucher“. Zum ersten Mal gab es auch ein Geocaching Event, zu dem sich 20 Cacher am Haupteingang einfanden. Dabei waren auch ehem. Funkamateure und technisch Interessierte „GPS-Fuchsjäger“. Einige der „Neulandesucher“ waren von dem Treffen sehr angetan und erkundigten sich nach den Wegen, die zum Amateurfunk führen. Damit haben wir bereits ein Ziel erreicht, aus anderen Gruppen Interessenten für den Amateurfunkdienst zu werben. Die Kernvorträge in diesem Jahr drehten sich um SvxLink und DMR. Die Vorträge um die jeweiligen Entwicklergruppen von HYTERA und MOTOROLA waren hintereinander stark frequentiert, sodass kein Platz mehr vorhanden war. Ein Expertenforum gab die erstmalige Gelegenheit, den Entwicklern um die aktuellen digitalen UKW-Betriebsarten sich auf einer Stelle kennen zu lernen und einen Gedankenaustausch! unter sich vorzu-

nehmen. Zudem gab es eine große Anzahl von weiteren Treffen, des VFDB's, YL's, vom HAMNET, der DOK-Börse, der Distriktjugend Niedersachsen und des DARC Vorstand DB6OE Thomas von Grote mit Distriktvertreten aus ganz DL zusammen mit dem Distrikt Niedersachsen. Für das leibliche Wohl sorgten für einen guten Zweck die YL-Gruppe mit Vertretern aus ganz DL und der ATN Stand. Der Abschluss war die Tombola, bei der die Firmen ICOM, Kenwood mehrere aktuelle Handfunkgeräte zur Verlosung gaben. Der Ausrichter der INTERRADIO der ATN Amateurfunktreffen Niedersachsen e.V. vergab wieder einen Gutschein im Werte von 250,- EUR als Hauptpreis, der in diesem Jahr in die Niederlande ging. Insgesamt waren der Ausrichter der ATN e.V. Amateurfunktreffen Niedersachsen sowie zahlreiche Rückmeldungen von Besuchern sehr positiv gestimmt. An der Stelle bedanken wir uns bei allen Besuchern, die uns trotz der Streiks besucht haben, allen kommerziellen Händlern die uns immer treu zur Seite stehen und den unerschütterlichen Flohmarktanbietern, die keine Angst hatten zu kommen. Einen nächsten Termin hat die uns sehr zugetane Messegesellschaft der INTERRADIO schon jetzt gesichert. Der 24. Oktober 2015.

Quelle: ATN Amateurfunk-Treffen Niedersachsen e.V.

Soziale Medien - Twitter auf Erfolgskurs

Mit derzeit 1285 sogenannten Follower (Verfolger) ist der Twitter-Account des DARC auf Erfolgskurs. Der erst wieder seit gut 14 Tagen in den Händen des DARC befindliche Twitter-Account wird nun täglich mit den aktuellen News und Infos direkt von der DARC-Seite bestückt und bietet auch darüber hinaus die eine oder andere Information immer wieder an.

Dabei sind unsere Twitter-Follower in der ganzen Welt verteilt. 66% der Follower kommen direkt aus Deutschland die anderen verteilen sich auf weitere 45 Länder. Wer einen Twitter-Account besitzt sollte den DARC unter [@darc_ev](https://twitter.com/darc_ev) folgen.

Quelle: Christian Henkel, DC7VS v. 07.11.2014

Ehemals größte Kurzwellen-Sendeanlage Europas - KW-Rundfunksendeanlage Wertach Tal wird abgerissen

Ein Stück Rundfunkgeschichte geht zu Ende: An der 1972 in Betrieb genommenen Kurzwellensendeanlage Wertach Tal bei Buchloe wurden am 4. November umfangreiche Mastsprengungen vorgenommen. Der Abbau der Anlagen hatte bereits im Mai begonnen. Bis Ende 2014 soll die Anlage vollständig abgerissen werden.

Bereits seit Mai 2013 hat der von der Media Broadcast GmbH (früher von der Deutschen Bundespost) betriebene Sender keine Programme mehr ausgestrahlt. Installiert waren einst 14 Sender mit 500 kW Leistung und zwei Sender mit 100 kW Leistung. Entsprechend hatte die Antennenanlage beachtliche Ausmaße: Die insgesamt 34 Stahlgittertürme erreichten bis zu 125 Meter Höhe. Durch die nächtliche Beleuchtung waren die Türme noch in mehr als 20 km Entfernung sichtbar. Die drei sternförmig angelegten Antennenstraßen hatten eine Länge von 1 km, 1,3 km und 1,9 km Länge.

Teile der Anlage wurden an andere Standorte versetzt. So wurde der neueste, 2003 installierte Sender zur Sendeanlage Nauen verlegt. Einige Ausrüstungen übernahm die Österreichische Rundfunksender GmbH für ihre Sendeanlage in Moosbrunn.

Quelle: Webseite DARC e.V. „Aktuelles“ vom 06.11.2014

RTA zu Regelungen im 50-MHz- und 70-MHz-Bereich

Im Sinne einer möglichst frühzeitigen Veröffentlichung von möglichen Nutzungserweiterungen im 6-m-Band und der versuchsweisen Nutzung des 4-m-Bandes in den Sommermonaten 2015 hat der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) ein Schreiben an die BNetzA gesandt. Im Vorfeld bereits wurden Gespräche mit dem Primärnutzer geführt, der seine Zustimmung erklärte.

Hintergrund für den Bereich 50 MHz: Mit dem 31. Dezember 2014 läuft die in der Mitteilung Nr. 96/2014 erfolgte Verlängerung der in der Mitteilung Nr. 152/2013 festgelegten Änderungen der Nutzungsbestimmungen für das 50-MHz-Band aus. Diese wurden in der Verfügung. 36/2006, geändert mit Verfügung 69/2007, Amtsblatt 24/2007 veröffentlicht. Mit dem Primärnutzer wurde folgende Einigung für die weitere Nutzung des 50-MHz-Bandes erzielt: Alle Sendarten, max. Bandbreite 12 kHz, max. Sendeleistung 25 W PEP, horizontale Antennenpolarisation, Frequenzbereich 50,030 bis 51 MHz, keine Beschränkung der Nutzerzahl. Im Gespräch wurde vom DARC die Frage eingebracht, ob weiterhin eine Notwendigkeit zur Abgabe einer Betriebsmeldung besteht, da bekannt ist, dass seit Beginn der Nutzung eines 50-MHz-Bereichs durch den Amateurfunkdienst keine Störmeldungen und entsprechende Rückfragen seitens der Bundeswehr bei der BNetzA erfolgten. Zur Frage der Notwendigkeit einer Betriebsmeldung verwies das BMVg an die BNetzA. Im 70-MHz-Bereich war die zeitbefristete Genehmigung zur Nutzung des Segments 70,0 bis 70,03 MHz gemäß Mitteilung Nr. 502/2014 ist am 31. August 2014 ausgelaufen. Bei einer Besprechung mit dem Primärnutzer äußerten sich die Gesprächspartner dahingehend, dass ggf. wieder eine zeitlich befristete Zustimmung des BMVg für 2015 gegeben werden kann. Der RTA beantragt mit seinem Schreiben eine

erneute Genehmigung in Anlehnung an diejenige des 50-MHz-Bereiches: Alle Sendarten, max. 12 kHz Bandbreite, max. Sendeleistung 25 W PEP, horizontale Antennenpolarisation, Frequenzbereich: 50-kHz-Segment nahe 70,1 MHz bzw. nahe 70,2 MHz.

Quelle: Webseite DARC e.V. vom 11.11.2014

Gunda Radwan, DO1OMA, erhielt Auszeichnung des YL-Referates

Auf dem YL-Treffen anlässlich der Interradio in Hannover erhielt Gunda Radwan, DO1OMA, den Ehrenteller des Jahres 2014 durch die DARC-YL-Referentin Christiane Rüthing, DL4CR, und Vorstandsmitglied Thomas von Grote, DB6OE. In ihrer Laudatio dankte Christiane für den jahrelangen Einsatz Gundas für die Geschicke der YLs nicht nur in Niedersachsen. Gunda als jahrelange YL-Referentin des Distriktes Niedersachsen (H) arbeitete auch übergreifend mit den Nachbardistrikten zusammen, organisierte eine Vielzahl von Treffen und Funkaktivitäten und engagierte sich sehr für die Diplomarbeit. Viele Ideen für YL-Diplome und deren Layouts gingen von ihr aus. Auch bearbeitete sie eine Vielzahl von Diplomen als Managerin vom Antrag bis zum Versand. Wenn man sie brauchte, war sie immer zur Stelle. Gunda freute sich sehr über diese Auszeichnung.

Quelle: Deutschland-Rundspruch 45/2014 46. KW

Heute – Historisch

- 1963 Die welthöchste Pfeilerbrücke (785 m lang, 180 m hoch) wird südlich von Innsbruck in Tirol im Zuge der Freigabe der Brennerautobahn eröffnet und bekommt den Namen Europabrücke.
- 1970 Mit dem Aussetzen von Lunochod 1 durch die Sowjetunion im Mare Imbrium im Rahmen des Luna-Programms beginnt der erste Einsatz eines Mondfahrzeugs.
- 1970 Der US-amerikanische Erfinder Douglas C. Engelbart erhält ein Patent auf die erste EDV-Maus.

Quelle: Wikipedia

Termine in Kurzform (Uhrzeiten in Ortszeit)

- 18.11. OV-Abend bei M03, Flensburg, 19:30; M11, Preetz, 19:00; M21, Uetersen, 19:30
 20.11. OV-Abend bei M07, Lütjenburg, 19:00; M27, Elmshorn, 20:00
 21.11. OV-Abend bei M34, Fehmarn, 20:00
 24.11. OV-Abend bei M25, Kiel-Ost, 19:30

Wo genau sich die Ortsverbände aus dem Distrikt M befinden, erfahrt ihr über folgenden Link:

darc.de/distrikte/m/ortsverbaende/

Conteste (alle Uhrzeiten in UTC)

21.11.	1900 – 2100	KW	CW	UFT – YL – CW - Contest 80m
22.11.	1900 – 2100	KW	CW	UFT- YL – CW - Contest
	1600 – 0700	KW	CW	All Austrian 160M-Contest
	2100 – 0100	KW	CW	RSGB 1,8 MHz Contest
23.11.	0830 – 1630	KW	CW, SSB	Herbstcontest Distrikt Köln-Aachen
	1300 – 1500	KW	CW	HOT-Party

Zu guter Letzt

Kevin ist krank. Seine kleine Schwester Karin ruft den Arzt an. "Bitte kommen sie bald, Herr Doktor, Kevin hat Fieber." Arzt: "Ist es sehr hoch?". Karin: "Nein, bloß ein paar Treppen."

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch des Distriktes M. Die Redaktion hatten Carmen, DC8LC und Bernd, DF3LE.

Beiträge für den Schleswig-Holstein Rundspruch sind bitte bis sonntags **18:00 Uhr (!)** an folgende Email Adresse zu übermitteln:

sh-rundspruch@darco.de

An alle Ortsverbände des Distriktes M: Gebt der Rundspruchredaktion bitte mehr Informationen zu euren Veranstaltungen, Aktivitäten und Projekten (Selbstbau, Entwicklung, Programmierung etc.)!!! Wir würden gerne mehr aus unserem Distrikt M berichten.

Nicht vergessen: Der Rundspruch lebt von euren Meldungen!!

Der heutige Rundspruch kann in Kürze auf der Distriktswebseite unter www.darc.de/m oder in Paket-Radio nachgelesen werden.

Fragen zum heutigen Rundspruch werden nach dem Ende des Bestätigungsverkehrs beantwortet.

Internet- und E-Mailadressen bitte im Rundsprucharchiv nachlesen.

Stationen, die den Rundspruch gehört haben, können ihre Bestätigungen auf den Rundspruch-Frequenzen abgeben, oder, wie SWL und Lifestreamer, auch unter nachfolgender Rufnummer bestätigen.

Die Rufnummer lautet: **Ø46Ø2-967Ø77**

Korrekt ausgefüllte QSL-Karten werden gerne mit einer DLØSH-Karte beantwortet.

Vielen Dank an die Relais-Betreiber und Rundspruchsprecher für die Mithilfe bei der Aussendung dieses Rundspruchs.

Die Redaktion behält sich die Nachbearbeitung von Beiträgen oder die Nichtveröffentlichung einzelner Beiträge vor.

Das Rundspruch Team gratuliert allen Geburtstagskindern, wünscht allen Kranken eine baldige Genesung und allen Urlaubern einen angenehmen Aufenthalt in Schleswig-Holstein.

Viele Grüße und auf wieder hören. Kiek mol wedder in; bis zum nächsten Montag.